



VERSCHNUUFFER GNEPF

FASNACHT 2022
Ych lieb Umarmige

Sy fählt mr sehr, scho sin's zwei Joohr
Vom Stress krieg ych no graui Hoor
Villicht hesch du si neume gsee?
Am Rhyy, im Wald oder im Schnee?
Vo miner Liebi isch do d Reed
Die wo me z Basel jööhrlich gseht
Du weisch bestimmt, vo wäm ich reim
S isch d Basler Fasnacht woni mein
Was hänn mir alls dank ihre glacht
Mr wänn si zrugg in ganzer Bracht
Mit Drummelschleegel, Piccolo
Und Goschdym wo de tröimsch drvo
Mit Gässle, Cortège, Schnitzelbängg
Jä, Fasnacht mache isch e Gschängg
Lang fällt si us, das trifft ys schwär
Grad, will's für vyyli s erscht Mol wär
Es bricht ys unsri Waggis-Härz
Und doch isch's nid dr schlimmschti Schmärz
Us deere ganze Pandemie:
Am maischte fählt ys s Vis-à-vis
E Bsuech bim Grosi? Gscheiter nid
Und wenn, denn nimmsch e Maske mit
Theater, Kino, Hallebaad
S isch alles zue, mir finde's schaad
Au Pfadilager, Bsuech bi Fründ
Sottsch miide als wär das e Sünd

Nai, s isch wirgglig nid zem lache:
Statt wichtigi Erfahrig z mache
Wo ys als Kinder witerbringe
Sitze mir nur ständig dinne
Und glotze in e Bildschirm drii
In däre Häshtäg Dystopie
Mir wüsse, es duet ys nid guet
Das fiehrt zu Truur und au zu Wuuet
Mir hän die doofe Maske satt
Weisch, Basel isch e Larve-Stadt!

Und glich wänn mir doch s Grosi schütze
Und au d Spitäler unterstütze
Ass d Pfläger nid an Aschlaag kemme
Wenn si dr ganz Daag ummerenne
Du sehsch, s isch – pardon – rächt verschisse
Und innerlig sin mir zerrisse
Wänn hälfe und doch duet's ys quääle
Will ys Umarmige so fäähle
Zu all däm libel kunnt drzue:
Das ganze Land kunnt nym zur Rueh
Bisch gimpft, e Gegner, Gloggeschwinger?
E Grund zem stritte findsch halt immer
Dr Ton wird giftig, bald mol frächer
Dr Embolo rennt iiber Dächer
Dr Wakefield findet no meh Oohre
Alls mit allem isch verschwoore
So isch es denn au schnäll bassiert
Ass me d Verbindige verliert
Vo Fründ zu Fründ, vo Mensch zu Mensch
E isch, als ob di gar nym kennsch
Mir sehn kai Grund zem jubiliere
Mit asozialem Distanziere
Will mir Umarmige so liebe
Mir wän si geh und wän si griege
Si sin so wärtvoll, merksch sofort
Um-riich-ige wär s besser Wort
Fyr d Seelemedizin wo guet
Und gar nid bitter schmegge duet

Es liggt im aigene Inträsse
Die psychisch Gsundhait nid z vergässe
Fyr e-n-Umarmig d Wält kurz z stoppe
Kai Booster ka das jemols toppe
Lueg guet zu dir, es wär jo schaad
Wäärsch denn fyr d Fasnacht nid baraat
Wenn si uff Basel retourniert
Und iihre Zauber zelebriert
So heb dr Sorg und gib nid uff
Au wenn scho so lang wartisch druff
Und isch di Härz au jetzt fascht broche
S wird wieder "Ystoh!" grieft – versproche!

Bisch e Kind, mechtsch Fasnacht mache,
denn git's kaini halbe Sache!
So schrib denn unsere Obmaa aa
und mäld Di gschwind zem Yyschtoo aa.

Mir fraie uns uff di!

Fir Informatiione mäldsch Di bim Obmaa.
Pascal Studer: gnepf@verschnuuffer.ch